

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

247 (11.9.1877) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 247. Zweites Blatt.

Dienstag den 11. September

1877.

Bekanntmachung.

Der Unterricht an der Bürgerschule und der Knaben-Vorschule beginnt nicht Mittwoch den 12., sondern erst **Donnerstag den 13. September**, Morgens 8 Uhr, zu welcher Zeit sich die neu eintretenden Schüler im alten Realgymnasium (Zirkel 16) einzufinden haben.

Im Uebrigen verweisen wir auf die betr. Anzeigen in Nr. 244 und 246 dieses Blattes.
Karlsruhe, den 10. September 1877.

Das Rectorat.

Freiwillige Feuerwehr. Corps-Versammlung.

21. Wir laden unsere Corps-Mitglieder freundlichst ein, sich **Mittwoch den 12. September** zu einer wichtigen Besprechung im obern Lokale der Bier Jahreszeiten zahlreich einzufinden zu wollen.
Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Maifch.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Dienstag den 11. September d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1) 1 silberne Taschenuhr, 2 Ringe, 1 eiserner Herd mit Kupferkessel, 1 tannener, einthüriger Kasten, einige Bücher;
2) 1 Leiterwagen;
3) 1 Kanapee, 1 ovaler Tisch, 1 Ghiffonniere;
4) 150 Kilo Pferdehaare, 24 Stück Rohrseffel, 2 ovale Tische;
5) 1 Kommode und 1 Kanapee;
6) 1 Ghiffonniere, 1 Kommode, ein einthüriger Kasten, 1 Spiegel, 3 Delbrudbilder, 1 Füllerschneidmaschine mit Schwungrad und 1 Fußmühle.
Karlsruhe, den 10. September 1877.
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 9 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2-3 Zimmern, Küche und Keller, sogleich oder bis 23. Oktober zu vermieten.
* 21. Adlerstraße 35 ist ein Zimmer, Küche mit Wasserleitung nebst 3 kleineren Mansarden an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.
* Erbprinzenstraße 32 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 2 ineinandergehenden Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.
* Erbprinzenstraße 35 ist im 3. Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Kammer etc. auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.
* Herrenstraße 17 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.
41. Kriegsstraße 122 sind im Neubau auf 23. Oktober zu vermieten:
der untere Stock mit 4 Zimmern,
der 2. Stock mit 6 Zimmern, Balkon,
der 3. Stock mit 6 Zimmern
mit je Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche. Die Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet und kann zu einer derselben Stallung für 2 Pferde, Chaisenremise und Heuspeicher gegeben werden. Zu erfragen im Hinterhaus.
* Kronenstraße 45 ist eine Wohnung mit 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.
* Querstraße 3 ist eine Wohnung mit Zimmer, Küche, Keller und Speicher sogleich oder bis 23. Oktober zu vermieten.
* 21. Ruppurrerstraße 46 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.
* Schützenstraße 45 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher, Anteil am Waschkhaus, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann auch mit 3 Zim-

mern abgegeben werden. Zu erfragen Marienstraße 29 parterre.

* Werderstraße 13 ist der 3. Stock mit 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12. Daselbst sind im Seitenbau 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 41 im 2. Stock.

* Drei kleinere Mansardenwohnungen mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör sind auf 23. Oktober zu vermieten: Waldstraße 62 im Laden.

Nr. 4057. Wohnung-Vermietung.
In der Hirschstraße dahier ist auf 3. Oktober-Quartal (nach Verlangen auch früher) eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 5 geräumigen Zimmern nebst Alkov, Mansarde, Küche, Keller etc. (mit Wasser- und Gasleitung), auch hübscher Veranda versehen, zu vermieten. Näheres Auskunft erteilt das **Commissions-Bureau von J. Schärpf, Sophienstraße 12.**

Zimmer zu vermieten.

* Zwei schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang, sind an zwei solide Herren sogleich oder später zu vermieten: Zirkel 19 im 3. Stock.

* Auf 1. Oktober ist ein freundliches, möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern, vornheraus, im 3. Stock zu vermieten: Ecke der Ritterstraße und Zirkel 26.

31. Bähringerstraße 74, eine Etage hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

* Belfortstraße 15 sind sogleich 2 hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* 21. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 33 im zweiten Stock.

* Bähringerstraße 112, gegenüber der Post, ist ein schön möbliertes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

* Alle Waldstraße 35 sind im Seitenbau zwei neu hergerichtete und tapetierete Zimmer an eine oder zwei anständige Personen sogleich zu vermieten.

* Akademiestraße 37 im 2. Stock ist ein sehr schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern und auf die Straße gehend, zu vermieten und kann sogleich oder auf 1. Oktober bezogen werden.

* Langestraße 221 im 2. Stock ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten, sowie auch ein kleines Zimmer, in den Hof gehend, möbliert oder unmöbliert auf den 1. Oktober zu vermieten; auf Verlangen kann auch Mittagstisch gegeben werden.

* Zwei hübsch möblierte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer), beide vornen heraus, sind sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Lammstraße 9 im Laden.

* Kriegsstraße 104 sind 2 schön möblierte Parterrezimmer mit oder ohne Pianino sogleich oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich und ein solches auf den 1. Oktober zu vermieten.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist auf Oktober zu vermieten: Schützenstraße 20, 3. Etage.

* Mehrere möblierte Zimmer in schöner Lage des westlichen Stadtteils, sowie eine Wohnung von 2, 4 oder 6 Zimmern sind zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Waldbornstraße 45 ist im 2. Stock, in der Nähe des Gymnasiums, ein freundliches, großes, schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn oder Dame sogleich zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. September an zwei anständige Leute zu vermieten. Auch können mehrere Leute an einem guten Mittagstisch Theil nehmen. Näheres Werderstraße 12 im 4. Stock.

* Zwei möblierte Zimmer, mit Aussicht auf die Straße und Gärten, sind einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen Viktoriastraße 8 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Erbprinzenstraße 32 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn per 1. Oktober zu vermieten.

Anerbieten.

* Ein bis zwei jüngere Leute finden noch Aufnahme als ganze Pensionäre: Kreuzstraße 9 im 2. Stock.

* Ein oder zwei Schüler, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen wollen, finden in einer gebildeten Familie Pension und mütterliche Fürsorge, sowie Nachhilfe bei ihren Schulaufgaben. Zu erfragen Schützenstraße 63 im 3. Stock. Ebenfalls ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* In einer gebildeten Familie findet ein Schüler einer hiesigen Lehranstalt ganze Pension; freundliche Aufnahme und gute Verpflegung wird zugesichert. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Pension

können junge Herren bei einer anständigen Familie gegen bescheidenes Honorar erhalten: Zirkel 11 parterre, Eingang Hofthor links.

Wohnungs-Gesuch.

* Im westlichen Stadtteil wird auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung, bestehend in drei größeren Zimmern (mit oder ohne Alkov) nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man sogleich unter K. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pensions-Gesuch.

* Für einen jungen Mann, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, wird in einer Familie vollständige Pension gesucht. Adressen mit Preisangabe wollen gefälligst unter S. R. postlagernd abgegeben werden.

Pensions-Gesuch.

* Für einen Schüler einer hiesigen höheren Lehranstalt wird in einer gebildeten Familie vollständige Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre E. S. 10 postlagernd Karlsruhe erbeten.

Keller,
ein gewölbter, ist zu vermieten: Adlerstraße 35
im 2. Stock zu erfragen.

Dienst-Anträge.

*21. Eine selbstständige Köchin, welche
einer besseren Küche vorstehen kann und
etwas Hausarbeit übernimmt, sowie ein
besseres Zimmermädchen, welches sehr gut
nähen, bügeln und etwas Kleider machen
kann, finden in einer kleinen Familie gute
Stellen. Nur solche, welche gute Zeugnisse
aufweisen können, mögen sich im Kontor des
Tagblattes melden.

* Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann
und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht,
findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße
89 im 3. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen wird in die
Küche zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres bei
Berger, Bierbrauerei Schrempf,

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen
kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig
unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf
nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Viktoriastraße
16 im 1. Stock.

*21. Ein anständiges Mädchen, welches
sich allen häuslichen Arbeiten gerne unter-
zieht, findet bei einer kinderlosen Familie
auf's nächste Ziel bei gutem Lohn dauernde
Stelle. Näheres Adlerstraße 21, 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und Haus-
arbeit mit übernimmt, findet auf's Ziel eine Stelle:
Langestraße 143 im 2. Stock.

* Ein bescheidenes, solides Mädchen, welches
Liebe zu Kindern hat und gut mit denselben um-
zugehen weiß, auch nähen und bügeln kann, sowie das
Zimmerreinigen versteht, findet eine Stelle: Bähr-
ingerstraße 100, 3. Stock.

* Ein braves Mädchen im Alter von 28 bis
36 Jahren, welches waschen, bügeln und putzen
kann, wird von einer deutschen Herrschaft gegen
gute Bezahlung nach Paris (Boulogne) in Dienst
gesucht. (Reise wird bezahlt.) Näheres Lamm-
straße 9 im Laden.

* Ein solides Mädchen, welches kochen und die
häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet auf
Michaels eine Stelle bei einer kleinen Familie.
Näheres Leopoldstraße 30, 3. Stock.

* Ein anständiges, solides Mädchen, welches
kochen und alle häuslichen Geschäfte verrichten
kann, wird zu einer kleinen Familie auf's Ziel
gesucht; es mögen sich jedoch nur solche melden,
die gute Zeugnisse aufzuweisen haben oder von zu-
verlässiger Seite empfohlen werden können. Adresse
zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches schön nähen, etwas
kochen und bügeln kann, und sich sonst allen häus-
lichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf nächstes
Ziel bei einer kleineren Familie eine Stelle. Nä-
heres zu erfragen Ritterstraße 8, Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut
kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten
zu verrichten hat, wird für 2 Personen auf Michaeli
in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße 139,
Bel-Etage, Eingang links.

* Ein fleißiges Mädchen, welches die häuslichen
Arbeiten zu verrichten hat, findet auf Michaeli eine
Stelle: Bähringerstraße 66 unten.

* Ein anständiges Mädchen, welches allen häus-
lichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel
eine Stelle. Zu erfragen Klippurrerstraße 26 im
Laden.

* Ein braves Mädchen, welches schön nähen,
waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst
gesucht. Näheres Bähringerstraße 54 im 3. Stock.

* Es wird ein Mädchen, welches bürgerlich ko-
chen kann, für die Nähe von Karlsruhe gesucht.
Näheres Adlerstraße 24.

* Ein reinliches, braves Mädchen wird zu Kin-
dern gesucht. Näheres Wilhelmsstraße 16 im Laden

* Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse
besitzt, sich willig allen häuslichen Arbeiten unter-
zieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine
Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 18 im 3. Stock,
zwischen 2 und 4 Uhr.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und
sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei
hohem Lohn und guter Behandlung auf's nächste
Ziel eine Stelle. Näheres Ettlinger Landstraße 9
im zweiten Stock.

* Ein ordentliches Mädchen wird zu einer kleinen
Familie auf 1. Oktober gesucht. Näheres Dur-
lachertthorstraße 29 im 3. Stock, rechts.

* Ein junges, fleißiges Mädchen findet auf's
Ziel eine Stelle: Karlsstraße 19 im Laden.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürger-
lich kochen, waschen und putzen kann, findet auf
kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Herren-
straße 19, eine Stiege hoch, rechts.

* Es wird für hohen Lohn zu einer kleinen
Familie ein Mädchen, welches gut kochen kann
und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, gesucht:
Langestraße 143 im 3. Stock.

* Auf nächstes Ziel wird ein fleißiges Spül-
mädchen gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstr. 28.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen
kann u. sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig un-
terzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle:
Waldstraße 62 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches hier
noch nicht gedient hat, sucht Stelle zum Ziel. Nä-
heres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*21. Ein anständiges Mädchen, welches selbst-
ständig einer besseren Küche vorstehen kann und
sonst noch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht bei
einer besseren Herrschaft eine passende Stelle. Zu
erfragen Scheffelstraße 16.

* Ein junges, kräftiges Mädchen, welches sich
willig den häuslichen Geschäften unterzieht, sucht
zur Beihilfe der Hausfrau auf's Ziel eine Stelle.
Zu erfragen Akademiestraße 37 im 4. Stock.

* Ein 17 Jahr altes Mädchen von besserer Fa-
milie, welches noch nie diente, das Nähen und
Bügeln erlernt hat, sucht eine Stelle als Zimmer-
mädchen; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung
wie hohen Lohn. Zu erfragen Langestraße 28,
Vorderhaus, parterre.

* Ein besseres Zimmermädchen, welches sehr
gut nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel eine
Stelle. Näheres Werderstraße 13 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen von 18 Jahren vom Lande, wel-
ches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht
eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 11 im 1.
Stock im Hinterhaus.

* Ein anständiges Mädchen, welches kochen,
waschen und putzen kann, sowie alle häuslichen
Arbeiten übernimmt, sucht bis Michaeli eine pas-
sende Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 38 im 3.
Stock.

* Eine zuverlässige, gefesehte Person, welche die
Kinderpflege gut versteht und alle häuslichen Ar-
beiten verrichten kann, sucht als Haushälterin oder
zu kleinen Kindern auf 1. Oktober eine Stelle. Zu
erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann
und sich allen häuslichen Arbeiten willig unter-
zieht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu
erfragen Adlerstraße 1, Hinterhaus, 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und
putzen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf
Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Belfortstr. 13.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann
und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht
auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schü-
tenstraße 39 im 4. Stock.

* Ein besseres Mädchen, welches selbstständig
kochen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt,
sucht eine Stelle sofort oder auf's Ziel. Zu erfragen
Adlerstraße 24 im Seitenbau.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und
sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht,
sucht bei einer besseren Herrschaft eine Stelle. Zu
erfragen Steinstraße 5 im 2. Stock.

* Eine gefesehte, fleißige Person, mit guten Zeug-
nissen versehen und welche von ihrer jetzigen Herr-
schaft gut empfohlen wird, sucht auf's Ziel eine
Stelle als Köchin; auch zur Ausschilfe wäre die-
selbe bereit. Nähere Auskunft erteilt das Kontor
des Tagblattes.

Schneider-Gesuch.

* Tüchtige Arbeiter auf große und kleine Stücke
finden Beschäftigung bei J. Feldmann, Wald-
straße 6.

Lackirer,

ein solcher, welcher in den besseren Arbeiten be-
wandert ist, erhält eine dauernde Stelle. Zu er-
fragen im Kontor des Tagblattes. 21.

Messinggießer und Dreher
findet sofort dauernde Beschäftigung bei Fr. Wilt.
Nerpel, Bruchsal. 21.

Köchin-Gesuch.

3.1. Ein braves Mädchen, welches selbstständig
kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet eine
gute Stelle auf nächstes Ziel: Bähringerstraße 114.

Eine gesunde Amme

wird zu sofortigem Eintritt nach Konstanz gesucht.
Nähere Auskunft wird erteilt: Hirschstraße 56.

Kindsmädchen-Gesuch.

Ein zuverlässiges Kindsmädchen, welches nähen
und bügeln kann, erhält auf's Ziel eine Stelle:
Wilhelmsstraße 4.

Stellen finden:

J.M. Köchinnen, Haushälterinnen, Zim-
mermädchen und Kellerinnen durch J. Müller's
Placierungsbüreau, Bähringerstraße 67.

Stellen-Antrag.

Eine Kinderfrau oder gefesehtes Kindermädchen
wird für Zwillinge bei Frau Lieutenant Künstler,
Rastatt, Hauptstraße 124, gesucht. Meldungen
von Personen oder Adressen werden dort entge-
genommen.

Beschäftigungs-Anträge.

* Es wird ein anständiges Mädchen für ein
einjähriges Kind zur Warte während des Tages
gesucht: Ludwigplatz 40 a im 4. Stock.

* Mädchen, welche im Confections-Geschäft gut
bewandert sind, finden dauernde Beschäftigung. Zu
erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

* Ein zuverlässiges Fräulein sucht als Badnerin,
Haushälterin oder sonst dergleichen für sogleich oder
auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Birkel 2c.

* Eine gesunde, kräftige Frau sucht sogleich eine
Stelle als Schenkamme. Zu erfragen in Mühl-
burg, Bahnhofstraße 188.

* Ein junges Mädchen, Norddeutsche, in der
englischen und französischen Sprache flüchtig, wünscht
hier oder auswärts als Bonne oder Erzieherin
Stelle. Adressen beliebe man unter Chiffre A. B.
100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Eine tüchtige Modes-Arbeiterin und eine
tüchtige Volontärin suchen Stellung in einem feineren
Putzgeschäft. Gefl. Offerten an G. L. Daube
& Cie., Karlsruhe.

* Ein jetzt zur Reserve entlassener Artillerist,
welcher gut reiten und fahren kann und hier lokal-
fundig ist, wünscht eine Stelle als Knecht oder
ständiger Tagelöhner. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

Eine gesunde Amme

sucht eine Stelle. Gefällige Offerten unter C. F.
7867 Post Neuenbürg a. d. Enz.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Person von gefeshtem Alter sucht sogleich
Beschäftigung im Waschen oder Putzen; dieselbe
kann auch selbstständig kochen. Näheres Stein-
straße 29 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich auf die
Winteraison in und außer dem Hause. Zu er-
fragen Steinstraße 14 im 3. Stock.

* Eine Frau empfiehlt sich im Straßenkehren;
dieselbe nimmt auch Monatsdienst an. Auch hat
dieselbe 2 Bruchbänder zu verkaufen. Herrenstr. 48.

Ballkleider

werden neu angefertigt und getragene wieder auf-
gefrischt. Herbst- und Winter-Costüme, alles
nach neuestem Schnitt, werden baldigst angefertigt.
Auch werden getragene Ballkleider aus- und ver-
kauft: Kreuzstraße 6 im zweiten Stock. — Eben-
dasselbst können 2 Lehrmädchen sogleich eintreten.

Eine Kleidermacherin,

welche sehr geübt ist, empfiehlt sich den geehrten
Damen in und außer dem Hause. Elegante Arbeit
und guter Schnitt werden zugesichert. Zu erfragen
Luisenstraße 27, parterre.

Empfehlungen.

* Frau Schuler, Schwabenstraße 18, empfiehlt
sich als Magdverdingerin.

* Eine ehrliche, fleißige Frau, welche von besseren
Häusern gut empfohlen ist, empfiehlt sich im Waschen
und Putzen. Zu erfragen Bähringerstraße 10 im
Vorderhaus im 1. Stock.

Werboten.

* Am Sonntag wurde im Hardtwalde ein aus-
süßern und mit Namen versehenen Medizillen

verfertigtes Armband verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Wörthstraße 6 abzugeben.

* Samstag Abend wurde von der Brauerei Schrempp bis zu jener von Benz ein braunes Portemonnaie mit etwa 28 M. verloren. Dem Finder eine Belohnung bei Sädler Dehler, Waldstraße 18.

* Ein goldener Ring mit der Inschrift J. Sch. wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Karlsstraße 22, Hinterhaus, abzugeben.

* Sonntag Nachmittag verlor ein Dienstmädchen bei einem Spaziergange in und um Karlsruhe ein Portemonnaie mit etwas Geld und einer Briefmarke. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Lindenstraße 9 abzugeben.

Abhandengekommener Gut.

* Vechten Sonntag, zwischen 11 und 12 Uhr, wurde aus den vordern Bänken der kleinen Kirche einem auswärtigen Herrn ein neuer, schwarzer Filzhut, wahrscheinlich aus Versehen, mitgenommen. Man bittet, denselben Waldhornstraße 13, parterre, abzugeben.

Liegengebliebener Schirm.

Vechten Freitag Abend ist in der neuen Synagoge, Frauenplatz Nr. 44, ein blaueidener Regenschirm liegen geblieben und abhanden gekommen. Wer Auskunft über den Verbleib desselben geben kann, wolle gefälligst seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben und wird bei Erhalt desselben entsprechende Belohnung zugesichert.

Ein zahmer Buchfink

ist entkommen, und wird ersucht, den etwa gefangenen Flüchling Akademiestraße 55 gefälligst abzugeben zu wollen.

Break zu verkaufen.

* Eine gut erhaltene Break ist zu verkaufen bei Schmiedmeister Dürmann in Mühlburg.

*2.1. Eine Stiege, 4 Mt. lang und 1/2 Mt. breit, ist billigst zu verkaufen. Näheres Waldstraße 40 b im 3. Stock.

Baumaterial.

* In der alten Bäckerei, Sophienstraße, kann man diese Woche Bauholz, Dielen, Latten, Fenster, Mauer- und Backsteine und Dauplatten haben um billige Preise.

Verkaufsanzeigen.

* Ein Bett mit Bettlade, 1 Bettkappe, 1 Kommodchen, 1 Tisch mit verschließbarer Schublade, 1 Toiletettisch sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 49 im 2. Stock.

* Luisenstraße 21, im 2. Stock, sind eine nussbaumene Bettlade mit Kopf, Matraze und Polster, 1 Commode mit 4 Schubladen und 2 Stühle wegen Mangel an Platz sofort billig zu verkaufen.

*3.1. Zu verkaufen: neue, vollständige Betten von 72 M. an, halbfranzösische, Mainzer und nussbaumene Bettladen mit und ohne Kopf, Schifffonniere, Kommode, Ovals, Nacht-, Wasch-, Küchen- und polierte Tische, Schreibtische, Rohr- u. Strohfühle, Küchenschränke, Hoderle, Strohs- und Seegrasmatrasen von 11 M. an, angefrüchte Kästen von 18 M. an, sowie Seegras per Pfund 10 Pf. bei A. Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

*2.1. Zu verkaufen, Alles neu: 1 kleineres Kanapee, Schifffonniere, Kommode mit 4 Schubladen, 1 Waschkommode, Küchenschränke, einbürtige Kästen von 16 M. an, massive nussbaumene Bettladen, Matrasen, Kopfpolster, Strohfühle, Wasch-, Nacht- u. Küchentische, Fußschemel, Küchenhoderle, 1 Kinderbettlade mit Kopf und Matraze, (1 polierte Bettlade, 1 Federrost, 1 Kopfhaarmatraze, 1 Polster, zusammen 82 M.): Waldstraße 30.

*2.1. Eine bereits noch neue Nähmaschine, für deren Güte garantiert wird, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Wegen Mangel an Platz sind zu verkaufen: 2 Bettladen mit Kopf und Polster, 1 Deckbett, 2 Klische, 2 hölzerne Stühle, Alles noch sehr gut erhalten. Näheres Adlerstraße 13 im 4. Stock.

Kaufgesuch.

* Ein einspänniger, gebrauchter Britschwagen, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man zu richten an C. Rauch, Expediteur, Marienstraße 29, hier.

Anerbieten.

* Ein Kind von achtbaren Eltern wird in elterliche Pflege angenommen. Dasselbst ist auch ein Herren-Winterrock zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pflegekind-Gesuch.

* Es wird ein kleines Kind in gute elterliche Pflege gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 16.

Anzeige.

*2.1. Am 15. September wird für Anfänger der französischen und englischen Sprache gegen sehr mäßiges Honorar ein Kursus eröffnet. Nähere Auskunft erteilt Herr Conditor Lieb, Langestraße 239.

Unterrichts-Anzeige.

Ein junger Mann mit guten Empfehlungen, welcher längere Zeit in einer größeren Stadt, auch in Instituten als Musiklehrer thätig war, wünscht noch einigen Schülern gegen mäßiges Honorar gründlich Klavierunterricht zu erteilen. Gefällige Adressen im Kontor des Tagblattes unter „Musikunterricht“ niederzulegen.

Bekanntmachung.

Hiermit meinen werthen Abnehmern zur Nachricht, daß ich dem Herrn Kaufmann Michael Hirsch, Kreuzstraße 3, eine Niederlage meiner Flaschenweine übergeben habe, wobei ich meine Filialen bei Herrn Viktor Wierle, Langestraße 150, sowie bei Herrn Theodor Klingele, Schützenstraße 20, in empfehlende Erinnerung bringe.

Hochachtungsvoll Julius Höck,

Weinhandlung en gros und en détail, Hotel Grüner Hof.

NB. Sämtliche Flaschenweine und Liqueure etc. sind mit meinem Firmastempel auf Siegel resp. Kapsel versehen.

Privat-Bekanntmachungen.

Heute frische holl. Soles. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Liebig's Backmehl zur Kuchenbereitung „ohne Hefe“.

Liebig's Pudding-Pulver zur Bereitung eines Puddings in Chokolade, Vanille oder Mandeln

empfiehlt Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Selbstgefertigte *2.1. Gummihosenträger und Strumpfbänder deren Dauer Jahre lang garantiert, empfiehlt ergebenst Stahl, Hoffädler, Langestraße 121. Nach Ostoberquartal Langestr. 109

Pflanzen-Verkauf.

Eine größere Parthie Pflanzen, welche für Zimmerkultur geeignet sind, werden, bevor ich einräume, billigst abgegeben. *2.1.

Fr. Landwehr, Handelsgärtnerei, Bismarckstraße 41.

Billig. Möbel-Garnituren. Solide Arbeit.

- 1 Sopha mit 4 Halbfauteuils, Plüsch, 350 M.,
- 1 Sopha mit 6 Halbfauteuils, mit Rijs überpolstert, 300 M.,
- 1 Sopha mit 2 Fauteuils und 4 Stühlen, mit Rijs überpolstert, 330 M.,
- 1 Sopha mit 3 Stühlen, mit Rijs überpolstert, 150 M.,
- 1 Chaise-longue mit Rijs überpolstert, 65 M.,
- halbfranzösische Bettstellen mit Kopf, Haarmatraze und Polster 130 M.,
- Mainzer Form, ditto, von 100 M. an.

32 Herrenstraße 32.

Für Bandwurm-Leidende.

* Ich möchte Alle hier und in der Umgegend, die an dem Bandwurm leiden, aufmerksam machen, den Besuch bei Herrn Wegold nächsten Mittwoch im Gasthof zum goldenen Adler nicht zu versäumen. Ich fühle mich verpflichtet, Herrn Wegold zu recommandiren, da ich nach erfolgloser Anwendung aller erdenklichen Mittel nur durch genannten Herrn von diesem Uebel befreit wurde. Die Versicherung meiner vollkommenen Hochachtung ausprechend, zeichnet

C. Rambach,

Augartenstraße 1, Karlsruhe.

*3.3. Leber- und Griebenwürste, sowie sonst verschiedene Würstwaren empfiehlt täglich frisch August Reinhold, zur Reichskrone, Ecke der Marien- und Schützenstraße.

* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste Heinrich Wagner, Metzger, Ecke der Marien- u. Schützenstraße.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste sowie Frankfurter und Fleischwurst bei Ernst Herlan, Bähringerstraße 33.

* Preiselbeere jeden Tag, ganz schöne, sowie Essig-Surken zum Einmachen, die letzten auf dem Markte, bei Frau Buhlinger.



Schützengesellschaft.

In Folge unglücklicher Witterung wird das Festschießen von heute Nachmittag 2 Uhr an bis Abends 1/2 7 Uhr fortgesetzt.

Karlsruhe, den 11. September 1877.

Der Verwaltungsrath.

Standesbuchs-Auszüge.

- Geschließungen:**
- 8. Sept. Friedrich Lanert von Landern, Hauptlehrer in Sadingen, mit Auguste Zürcher von Landern.
 - 10. „ Leopold Suldermann von Meppen, Architekt, mit Gerline Diehm von hier.
- Geburten:**
- 5. Sept. Heinrich Hans, Vater Heinrich Wollenberg, Gontkulteur.
 - 7. „ Johanna Sofie Karoline, Vater Karl Seitz, technischer Transport-Inspektor.
 - 8. „ Karoline, Vater Friedrich Welkert, Maurer.
 - 10. „ Adolf Friedrich, Vater Heinrich Herrmann, Fabrikarbeiter.
- Todesfälle:**
- 8. Sept. Karl, alt 1 Monat 23 Tage, Vater Schmitz Spranz.

Billige Schulbücher, Wörterbücher etc.

sind zu haben im

Antiquariat

3.1. von A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Wfeifer'sche Bierhalle in Mühlburg.

Dienstag den 11. September,

Grosses Concert,

ausgeführt von der Kapelle des 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 22 unter Direction ihres Kapellmeisters Herrn Rausche. Anfang 7 Uhr. Eintritt 20 Pf.

Alle in den hiesigen Schulanstalten eingeführten Bücher sind in den solidesten Einbänden zu den billigsten Preisen vorrätig in der G. Kreuzbauer'schen Buchhandlung, 144 Langestraße 144.



Bürgerverein Karlsruhe Liederfranz.

Donnerstag den 13. Sept. 1877, Abends 9 Uhr.

Umzugsfeier und darauf folgendes Banket mit reichhaltigem Programm in unseren neuen Vereinssälen.

Die sich hiebei beteiligenden Mitglieder werden freundlichst erjucht, sich Abends präcis 8 Uhr in unserem bisherigen Lokale der Eintracht zu versammeln, von wo aus der Zug sich durch die Karl-Friedrichstraße, Langestraße und Waldstraße in unser neues Anwesen bewegt. Wir laden hiezu unsere sämtlichen Vereinsmitglieder wiederholt freundlich ein und bemerken, daß die Lokalitäten vor Ankunft des Zuges nicht geöffnet sind.

Fremde

Übernachteten hier vom 7. bis 9. September. Erbprinzen. Frhr. v. d. Goltz m. Fam. u. Jarisch, Kfm. v. Berlin. Henning, Hauptmann m. Frau v. Straßburg. ... Goldener Adler. Dürr, Beamter v. Mergentheim. ... Goldener Karpfen. Diebold, Handelsmann von Hügelheim. ... Grüner Hof. Geigle u. Nagel, Landwirthe von

Winkelheim. Schmidt v. Ehenenbach. Vogel, Kfm. v. Rempen. Milone v. Lyon. Gantermann v. Singen. ... Hotel Germania. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. ... Hotel G. G. G. Götz, Rittmstr. a. D. m. Fam. u. Görz, Kfm. v. Straßburg.

Kfm. v. Erfurt. Klopfer, Kaufm. v. Leipzig. Bondis, Kaufm. v. Hamburg. ... Hotel Stoffleth. Stöß, Pfarrer v. Annweiler. ... Hotel Taunhäuser. Klein Kfm. v. Erl. Klein, v. Kreuzweilheim.